

Abgleich-Anleitung

AM-ZF-Abgleich 460 kHz

Bereich, Drehko-Stellung	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Empfindlichkeit	Bemerkungen
MW, Zeiger auf 1 MHz	G ₁ EF 89	(I) und (II) Maximum	600 µV	Mit wechselseitiger Bedämpfung (10 kΩ und 5 nF in Reihe) abgleichen. ZF-Trennschärfe 1 : 100 ZF-Bandbreite 4,5 kHz
	G ₁ ECH 81	(III) und (IV) Maximum	10 µV	
MW, eingedreht	an Antenne	(V) Minimum		Sperrtiefe 1 : 12

AM-Oszillator- und Vorkreisabgleich

Bereich	Frequenz	Zeigerstellung	Oszillator	Vorkreis	Schwingstrom µA	Empfindlichkeit µV	Spiegel-selektion	Bemerkungen
MW	560 kHz		(1) Maximum	(2) Maximum	290 ... 340	4 ... 4,5	1 : 1000 ... 1 : 500 1 : 250	Zeigeranschlag auf 1 von „510 kHz“ * Der MW-Vorkreisabgleich erfolgt durch Verschieben der kleineren Spule auf dem Ferritstab. Mischempfindlichkeit bei 1 MHz an G ₁ ECH 81: 13 µV
	1450 kHz		(3) Maximum	(4) Maximum				
LW	160 kHz		(5) Maximum	(6) inneres Maximum	300 ... 380	8 ... 7	1 : 4000 ... 1 : 1500 1 : 800	
KW	8 MHz		(7) Maximum	(8) Maximum	260 ... 330 ... 240	10 ... 9	1 : 10 1 : 7	

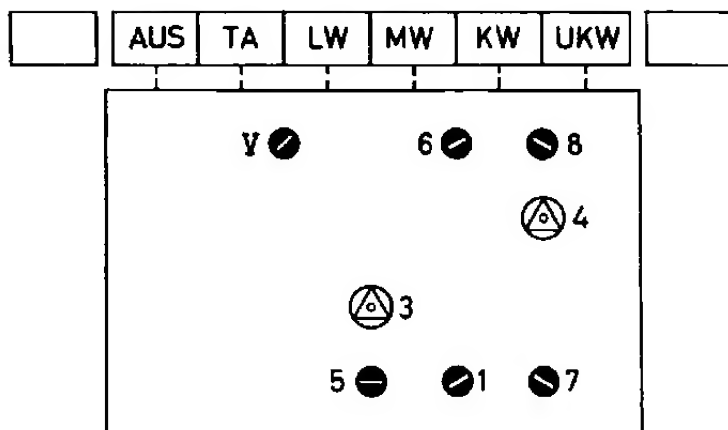
FM-ZF-Abgleich 10,7 MHz

Meßsender-Modulation	Ankopplung des Meßsenders	Abgleich	Abgleichsanzeige	Empfindlichkeit	Bemerkungen
AM, FM oder unmoduliert	G ₁ EF 89	(a) Maximum	Röhrenvoltmeter an C 45, Outputmeter bei FM	5 mV	Statt Röhrenvoltmeter kann ein mA-Meter (0,1 ... 1 mA) mit R 27 in Serie geschaltet werden.
AM		(b) Minimum	Outputmeter, Röhrenvoltmeter an C 45		Das Röhrenvoltmeter soll dabei 0,5 V _m anzeigen
AM, FM oder unmoduliert	G ₁ ECH 81	(c) Maximum (d) Maximum	Röhrenvoltmeter an C 45, Outputmeter bei FM	120 µV	
	Drahtring ECC 85 oder über 0,5 pF am Punkt (X)	(e) inneres Maximum (f) Maximum			

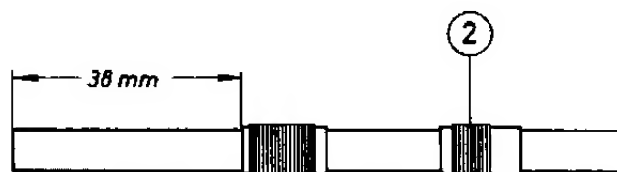
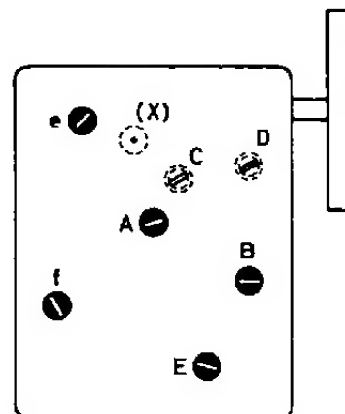
FM-Oszillator-, Zwischen- und Antennenkreis-Abgleich

Meßsender-Frequenz, Zeigerstellung	Oszillator	Zwischenkreis	Antennenkreis	Abgleichsanzeige	Schwingspannung V	Empfindlichkeit (Rauschzahl)	Bemerkungen
88 MHz	(A) Maximum	(B) Maximum	(E) Maximum	Outputmeter (bei AM oder ohne Mod. mit RV an C 45)	2,1 ...	3 kTo	Da der Kreis (E) sehr breit ist, wird der Kern 2,5 mm unter dem oberen Spulenköpferand eingestellt.
102 MHz	(C) Maximum	(D) Maximum			... 2,4		

AM-Spulensatz von unten gesehen



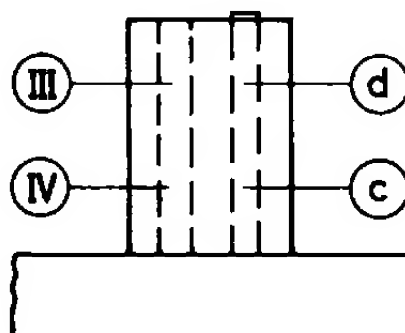
FM-Spulensatz von unten gesehen



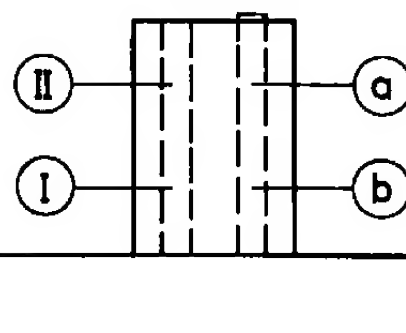
Ferritstab-Antenne

Filter-
Rückansicht

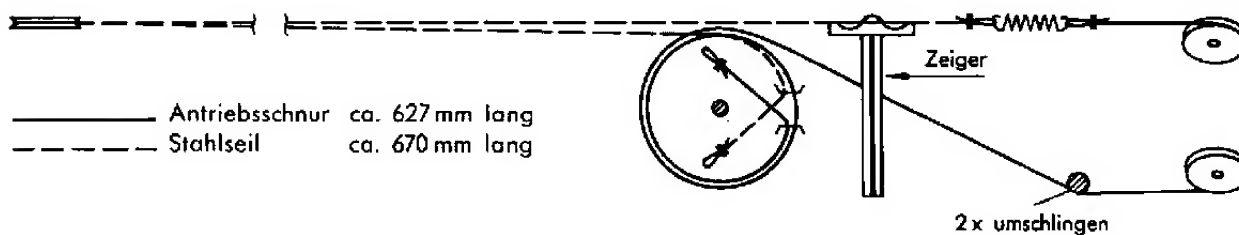
FI 7207—348



FII 7207—328



AM-Antrieb von der Skalenseite gesehen



FM-Antrieb von der Skalenseite gesehen

